

# The Nobel-Dynamite Trust Company Ltd. in London,

E. C. 220 Winchester House Old Broad Street.

**Gegründet:** 16./10. 1886. **Zweck:** Der Zweck der Ges. ist in erster Linie durch Umtausch Aktien der folg. Sprengstoffgesellschaften zu den beigemerkten Kursen zu erwerben. Für jede voll einzeg. Aktie von £ 10 der „Nobel's Explosives Comp., Ltd, Glasgow“ £ 25 des voll einzeg. Akt.-Kap. der Trust Comp.; für jede voll einzeg. Aktie von M. 500 der „Dynamit-A.-G. vorm. Alfred Nobel & Co., Hamburg“ £ 47.6 des Akt.-Kap. der Trust Comp.; für jede voll einzeg. Aktie von M. 600 der Rhein. Dynamitfabrik Opladen £ 106.5 des Akt.-Kap. der Trust Comp.; für jede voll einzeg. Aktie von M. 500 der „Deutschen Sprengstoff-Akt.-Ges., Hamburg“ £ 70 des Akt.-Kap. der Trust Comp.; für jede voll einzeg. Aktie von M. 500 der „Dresdner Dynamitfabr. Dresden“ £ 58.18.2 des Akt.-Kap. der Trust-Comp. In den spät. Jahren fanden wiederholt Emiss. von Aktien der Trust Comp. statt zur Erwerb. von Aktien verschied. Sprengstoff-Ges. Am 15./11. 1886 wurden £ 30 000 Aktien zu gleichen Teilen von der Deutschen Union u. der Nobel's Explosives Comp., Ltd, Glasgow. übernommen; ferner wurden £ 24 930 Aktien zum Umtausch eines gleichen Nom.-Betr. d. South Wales Explos. Comp., Ltd (seitdem liquid.), £ 13 000 Akt. f. Aktien d. Standard Explosives Company of New York (seitdem wieder verkauft) u. £ 71 430 Aktien zum Erwerb von 10 000 Aktien der Australian Explosives and Chemical Comp., Ltd, ausgegeben. Im Jan. 1890 wurden £ 150 000 neue Aktien begeben, von denen £ 91 000 zum Umtausch von £ 50 000 Aktien der Dynamit-Akt.-Ges., Hamburg, verwendet wurden. Im J. 1897 wurden 6400 Aktien der Nobel's Explosives Comp., Ltd, gegen £ 160 000 neue Aktien erworben. Durch Beschluss der a.o. G.-V. v. 26./5. 1898 wurde das Kap. um £ 1 000 000 erhöht, wovon zunächst £ 300 000 ausgegeben wurden, um die von den subsidiären Ges. zur Führ. ihres wachsenden Geschäfts benötigten Mittel zu beschaffen, namentl. aber um die M. 3 000 000 neuen Aktien der Dynamit-A.-G., Hamburg, zu übernehmen. Die G.-V. v. 30./5. 1902 beschloss, für den unausgegebenen Teil des autorisierten Kap. 5%<sub>0</sub> accumulative Vorz.-Aktien auszugeben; das hierdurch beschaffte Kap. soll für weitere Verbesser. u. Ausdehn. verwendet werden. Der Hauptzweck der Trust Comp. ist, durch die Verteil. der Gewinne u. Verluste über mehrere Interessenten einen möglichst stabilen Durchschnittsertrag herbeizuführen. Dies ist bei Sprengstoff-Ges. besonders wichtig wegen der grösseren Möglichkeit von Unfällen, welche leicht zu längeren Betriebsstör. u. damit zur erhebl. Schmäler. des Jahreseinkommens der davon betroff. Ges. führen können. 1889 kam ein Vertrag zwischen den Dynamit Gesellschaft. u. den Verein. Rhein.-Westf. Pulverfabr. zu Köln u. Pulverfabr. Rottweil-Hamburg zu Rottweil, Cramer & Buchholz in Rönsahl u. Wolff & Co. in Walsrode zustande, welcher bis 31./12. 1950 läuft u. nach welchem die Geschäftsgewinne dieser Ges. zu geworfen u. sodann nach vereinb. Prozentagen zwischen denselben verteilt werden in einem Verhältnis, welches mit gebühr. Rücksicht auf die früheren Ertragnisse u. die damaligen Aussichten der Ges. festgestellt wurde.

**Beteiligungen:** Die Ges. ist zurzeit an nachstehend. Sprengstoffges. beteiligt: M. 11 995 000 Aktien der Dynamit Akt.-Ges. vorm. Alfred Nobel & Co., Hamburg, M. 1 250 000 Aktien der Deutschen Sprengstoff Akt.-Ges., Hamburg, M. 665 400 Aktien der Rhein. Dynamitfabrik, Cöln, M. 725 000 Aktien der Dresdner Dynamitfabrik, Dresden, £ 799 730 der Nobel's Explosives Company Ltd., Glasgow, £ 10 000 der Alliance Explosives Company Ltd., London, £ 50 000 der Australian Explosives & Chemical Co. Ltd., London.

**Kapital:** Autorisiert £ 4 000 000, davon begeben £ 3 285 400 in Stücken à £ 10 u. zwar £ 2 285 400 St.-Aktien u. £ 1 000 000 Vorz.-Aktien. Die St.-Aktien können nach Wahl der Eigentümer auf Namen oder auf den Inhaber ausgestellt werden. Die Inh.-Aktien werden in Abschnitten von 1, 5 u. 10 Aktien zu je £ 10 ausgefertigt. Die Vorz.-Aktien lauten nur auf Namen. Die Vorz.-Aktien haben in Bezug auf Kapital u. Div. ein Vorrecht vor den anderen Aktien und sind zum Bezuge einer cumulativen Div. von 5%<sub>0</sub> pro rata der geleisteten Einzahlungen berechtigt; weitere Rechte an den Überschüssen sowie an dem Vermögen der Ges. besitzen die Vorz.-Aktien nicht. Die Ausgabe von 5%<sub>0</sub> Vorz.-Aktien u. zwar in Höhe von £ 500 000 wurde in der G.-V. v. 30./5. 1902 beschlossen; weitere £ 500 000 Vorz.-Aktien wurden lt. Beschluss der a.o. G.-V. vom 21./2. 1908 begeben. Der Besitz von je 5 alten Aktien (St.-Aktien oder Vorz.-Aktien) berechtigte zum Bezuge von 1 Vorz.-Aktie zum Preise von £ 10.10 pro Aktie à £ 10. Bruchteile von weniger als 5 alten Aktien blieben unberücksichtigt. Das Bezugsrecht war bis zum 7./3. 1908 auszuüben.

**Geschäftsjahr:** 1./5.—30./4. **Gen.-Vers.:** Im Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** Hierüber beschliesst die Gen.-Vers. nach Vorschlag der Direktion.

**Bilanz am 30. April 1912:** Aktiva: Kassenbestand b. Bankiers u. im Geschäftslokal, Beträge zu Lasten d. subs. Ges. u. Div. auf Aktien dieser Ges. 408 031.2.11, Depôts b. subs. Ges. 1 175 000, Debit. 1975.1.4, Aktien u. Beteilig. b. Dynamit-u. Sprengstoff-Ges. 2 568 946.6.7, Mobil. 100. — Passiva: Kredit. 10 363.16.2, alte Div. 1301.2.10, A.-K.: St.-A. 2 285 400, Vorz.-A. 1 000 000, Res.-F. 500 000, Nettogewinn abzügl. Inter.-Div. a. Vorz.-A. 356 987.11.10. Sa. £ 4 154 052.10.10.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 10 190.9, Honorar d. Dir. 6000, Rev.-Geb. 157.10, Einkommensteuer 2574.2, Agio 16.15, Gewinn 375 135.4. — Kredit: Div. auf Aktien div. Dynamit-u. Sprengstoff-Ges. 331 895.6, Zs. 61 310.17, Agentur-Kommissionen 800, Übertrag.-Geb. 67.17. Sa. £ 394 074.0.

**Verwendung des Reingewinns inkl. Vortrag:** 5%<sub>0</sub> Div. auf Vorz.-A. 50 000, 8%<sub>0</sub> Div. auf St.-A. 182 832, einkommensteuerfreier Bonus von 2%<sub>0</sub> auf St.-A. 45 708, an R.-F. 100 000, Vortrag a. 1912/1913 £ 3447.12.